

Seminar und Proseminar zu

„Aktuelle Herausforderungen des Völkerrechts“

Im **Wintersemester 2020/2021** werde ich zusammen mit **Kissinger-Professor Schlie** ein **Seminar** zum Thema „**Aktuelle Herausforderungen des Völkerrechts**“ (Schwerpunktbereiche Nr. 6 und 8) anbieten. Das Seminar richtet sich an Studierende im **Schwerpunktbereich**, kann jedoch auch als **Proseminar** belegt werden. **Nebenfachstudierende** aus den politischen Wissenschaften sind herzlich willkommen. Das Seminar wird als Blockveranstaltung durchgeführt werden. Eine Besprechung für Interessenten findet am **10.07.2020** um **10.30 Uhr** im digitalen Format statt. Die Einwahldaten finden Sie hier: <https://zoom.us/j/94663625730?pwd=Q2V5MlhwY1ovT0RQUtISLzBjeXRzdz09> Meeting-ID: 946 6362 5730 Passwort: 670098 sowie auf Nachfrage bei meinem Mitarbeiter Philipp Dürr (pduerr@uni-bonn.de). Inhaltlich befassen wir uns mit den aktuellen Herausforderungen des Völkerrechts in Zeiten globaler Umwälzungen und sich verändernden Machtstrukturen. Welche Rolle kommt dabei dem Völkerrecht zu? Inwieweit überschneiden sich strategische und rechtliche Betrachtungsweisen?

Vorgesehene Themen sind unter anderem:

- Drohnen: der Einsatz bewaffneter Drohnen und das humanitäre Völkerrecht
- Die Nutzung von Militärstützpunkten im Ausland und die völkerrechtliche Verantwortlichkeit des Gaststaates
- Der völkerrechtliche Status der Golan-Höhen und der West Bank
- Der völkerrechtliche Status „Staates von Palästina“
- Die Gewährleistung von Sicherheit durch Regionalorganisationen in Afrika (AU, ECOWAS)
- Gewaltanwendung durch Regionalorganisationen und die UN-Charta
- Staatenimmunität von Staatsoberhäuptern und der IStGH
- Staatenimmunität bei Anleihen
- Kreditaufnahme durch die EU
- Die Kompetenzen der EZB und ihre Grenzen: Die Rechtsprechung des BVerfG
- Die Terrorfinanzierung von Staaten und mögliche Gegenreaktionen im Völkerrecht (Russland, Taliban, USA)
- Pandemien und Sorgfaltspflichten nach dem Recht der WHO
- Zurückweisung an der Grenze und die Rechtsprechung des EGMR
- Die Unterstützung von Bürgerkriegsparteien im Völkerrecht: Der Fall Libyen
- Extraterritoriale Sanktionen und das Völkerrecht: Der Fall Nord-Stream 2

Als **Nebenfachstudierende** oder bei Interesse an einer Belegung als **Hauptseminar** wenden Sie sich bitte an Herrn Philipp Dürr per E-Mail (pduerr@uni-bonn.de; Betreff: Seminar Herdegen/Schlie WS 2020/2021). Die **Meldefrist** endet am **17.07.2020 (Ausschlussfrist)**. Bei Nebenfachkandidaten werden Themenwünsche berücksichtigt. Die Interessentinnen und Interessenten werden nach Fristablauf per E-Mail aufgefordert mitzuteilen, ob sie endgültig an dem Seminar teilnehmen wollen. Die endgültige Teilnahme an dem Seminar soll dann umgehend, muss jedoch spätestens bis zum **22.07.2020** erklärt werden.

Ist eine Belegung als **Proseminar** gewünscht, so beachten Sie bitte, dass eine Belegung ausschließlich über das dafür vorgesehene **Portal** möglich ist (<https://learn.jura.uni-bonn.de/seminar/>).

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Prof. Herdegen

■

■

■